

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di. von 15 bis 18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

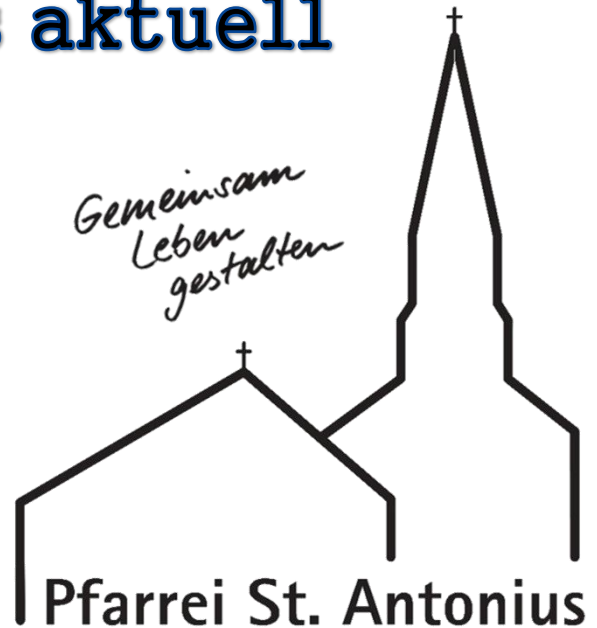
St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Papenburg, mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 7

21.2.2021

Ausgabe 268

Erster Fastensonntag



Erster Fastensonntag

1. Lesung: Genesis 9,8-15

2. Lesung: 1. Petrus 3,18-22

Evangelium: Mk 1,12-15

» In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm. Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes.
«

Mk 1,12-14

Liebe Gemeinde,

das Evangelium des Sonntags beginnt wie so oft mit der Formulierung „In jener Zeit..“. Wenn wir in den Zusammenhang des Markus Evangeliums schauen, sind wir ganz am Anfang des Buches im ersten Kapitel. Zuvor wurde von Johannes dem Täufer berichtet und dann von der Taufe Jesu. Nach der Taufe – in jener Zeit – wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste.

So wie das Volk Israel vierzig Jahre in der Wüste vorbereitet wurde, bevor es sein neues Land in Besitz nehmen konnte, wird Jesus vierzig Tage in der Wüste auf seinen Dienst im Volk Israel vorbereitet. Bis dahin wird er wohl relativ unauffällig in seiner Heimatstadt gelebt haben und seinem Beruf nachgegangen sein. Aber diese Taufe durch Johannes verändert sein Leben, so wie es in den vergangenen 30 Jahren gewesen war.

Die Erfahrung der Taufe fasst Markus in den Worten der Stimme aus dem Himmel zusammen: „Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden“. Diese Worte, diese Erfahrung verändern das

Leben Jesu. Vierzig Tage denkt er über diese Worte nach, so heißt es. „Und er wurde vom Satan in Versuchung geführt“. Es kamen ihm immer wieder Zweifel, ob diese Zusage wohl stimmen könne – so können wir uns wohl die Arbeit des Satans vorstellen. Zweifel säen, Misstrauen entfachen, nicht die gute Absicht, sondern die schlechte unterstellen – dies ist die Arbeit, das Wirken des Bösen in unserem Herzen, die die Bibel mit dem Bild des Satans umschreibt.

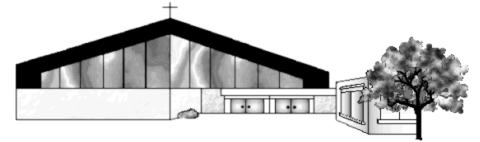
Wenn wir uns in den kommenden vierzig Tagen auf Ostern vorbereiten, dann will die Zusage Gottes – Du bist meine geliebte Tochter, du bist mein geliebter Sohn – die wir in der Taufe erhalten haben, neu in unserem Herzen lebendig werden. Gott steht zu mir, ich bin ihm wichtig, seine Liebe zu mir gilt – darauf will ich mein Leben aufbauen und eine Perspektive für meinen Alltag gewinnen.

So wünsche ich eine gesegnete Zeit der Vorbereitung auf Ostern!

Ihr
F. B. Lanvermeyer
- Pfarrer -

Liebe Gemeinde,

in diesen Tagen bringt das extreme Winterwetter noch manches durcheinander, aber der starke Frost geht zu Ende und damit können auch die Arbeiten zur weiteren Quartierentwicklung St. Josef starten. In den vergangenen Tagen wurden die Baumschnittarbeiten erledigt, die vor dem 1. März abgeschlossen sein müssen.



Wenn alles bleibt, wie geplant, beginnt die Firma Borchers ab Anfang März mit der Neugestaltung des Parkplatzes. Dasselbe Pflaster wie auf der Seite des Kindergartens wird auf der Fläche der Kirchengemeinde verlegt. Zwischen den Parkstreifen werden Bäume und zur Straße eine Hecke gepflanzt. Immer wieder haben auswärtige Gäste gesagt, dass sie zuerst an der Kirche vorbeigefahren sind, da sie die Kirche nicht gesehen haben, die von der Straße aus gesehen weit zurückliegt. Deshalb wird ein Hinweisschild (Pylon) an der Straße errichtet (wo heute das Kreuz steht), der auf die Institutionen hinweist, die das Quartier St. Josef beherbergt. Das Kreuz geht nicht verloren, sondern wird im Quartier neu aufgestellt! Vorschläge für einen neuen Standort sind erwünscht.

Auf der Rückseite der Kirche beginnen mit dem 1. März die Bodenarbeiten für den Bau der Wohnassistenz. Nach dem derzeitigen Bauzeitenplan beginnt der Umbau von Kirche und Gemeindehaus ab dem 10. Mai (nach der geplanten Firmung) und ist mit dem 16. November 2021 abgeschlossen. In dieser Zeit sind die Kirche und das Gemeindehaus nicht nutzbar. Es gibt die Idee, in den Sommermonaten alle zwei Wochen eine Messe am Sonntag auf der Wiese hinter der Kirche oder auf der Baustelle zu feiern. Gruppen, die das Gemeindehaus nutzen, sind herzlich eingeladen die Räume im Niels-Stensen-Haus zu nutzen (Terminvereinbarung: Frau Henke 94 72 10 zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros).

In unserem YouTube-Kanal haben wir einen Film eingestellt, der die bekannten Bauarbeiten in der Kirche noch einmal beschreibt. Da eine vertraute Gemeindeversammlung im Moment nicht möglich ist, wollen wir eine Zoom-Konferenz im Internet am Freitag, den 26.2. um 17.00 Uhr abhalten, um auf Fragen und Vorschläge eingehen zu können. Über einen Link auf der Homepage (Näheres siehe unten) können Sie sich zuschalten, aber auch über einen Zettel, den Sie im Pfarrbüro abgeben oder an eine Pinnwand im Vorraum der Kirche hängen, können Sie sich an der Diskussion beteiligen.

Aktuelle Pläne werden in den kommenden Tagen in der Vorhalle der Kirche ausgehängt, so dass Sie sich weiter informieren können.

Ich hoffe, dass wir uns mit dem Advent in schönen, renovierten Räumen treffen können, um Gottesdienste zu feiern und Begegnungen zu erleben, die unserer Vision entsprechen: Gemeinsam Leben gestalten!

F. B. Lanvermeyer, Pfarrer

Ergänzend zu dem Beitrag zur digitalen Gemeindeversammlung (Fr, 26.2., 17 Uhr):

Das Treffen findet über „Zoom“ statt. Einwählen können Sie sich über den Computer unter folgendem Link: <https://zoom.us/j/95847513691>. Ein Programm muss dafür nicht installiert werden. Falls Sie das Programm „Zoom“ bzw. auf Tablet oder Handy die Zoom-App nutzen, lautet die Meeting-ID für die Einwahl: 958 4751 3691. Die Einwahl ist ab 16:45 Uhr möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Bei technischen Fragen wenden Sie sich gerne an Kaplan Peter Winkeljohann.

⇒ Bitte nutzen Sie diese Form der Information, damit wir einen guten Austausch haben!

Aschekreuz

Dieses wird auch in den Gottesdiensten am Wochenende ausgeteilt.



Fastenpuzzle für Kinder

In der Fastenzeit gibt es für (jüngere) Kinder ein Puzzle in den Kirchen.



Jeden Sonntag liegen ein neues Puzzleteil und eine kurze Geschichte zum Mitnehmen aus. In St. Antonius findet ihr die Puzzleteile vor-

ne bei der Fastenkrippe. In St. Anna findet ihr sie hinter der letzten Bankreihe und in St. Josef liegen sie hinten rechts in der Kirche bei den Chorstühlen.

„Lebendiger Fastenkalender“

Ein Schritt zur Vorbereitung auf Ostern kann auch unser Projekt „Lebendiger Fastenkalender“ sein. Ab Aschermittwoch werden täglich einzelne Personen mit einem Gedanken, einem Text, Musik... unterschiedliche Anregungen geben.

Sie sind zu verfolgen im Internet über den Youtube-Kanal der Pfarrei St. Antonius, Papenburg:

Montag, 22.2.

Leo Schwarte: Ökologischer Fußabdruck

Dienstag, 23.2.

Thomas Witolla: Fastenmarsch

Mittwoch, 24.2.

Gerrit Weusthof: Ökumenischer Jugendkreuzweg

Donnerstag, 25.2.

Dorothee Schmidt: „Verwandlung“

Freitag, 26.2.

Ralf Stiewe: Geistliche Musik

Samstag, 27.2.

Steffi Stiewe-Berk: Fastenlandschaft

Sonntag, 28.2.

Kita Noah: Teilen und miteinander

Begleiter durch die Fastenzeit

Das sind auch die Bardeler Fastenmeditationen. Sie liegen in den Schriftenständen aus (4,- €).

Misereor Fastenmarsch 2021

Wie bekannt findet er in diesem Jahr als kontaktlose Aktion über die gesamte Fastenzeit bis zum 03.04.2021 statt.

Das Fastenmarschheft ist unter <https://boje-verbund.de/fastenmarsch> auszudrucken und liegt am Wochenende auch in den Schriftenständen der Kirchen aus.

In St. Antonius ist die Station am Eingang zum Niels-Stensen-Haus aufgebaut. In St. Josef befindet sie sich vor und im Gemeindehaus (Kaminraum).



Misereor-Hungertuch 2021/2022

In den Kirchen hängt es aus. Das Thema heißt: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“. Die Künstlerin Lilian Moreno Sánchez will mit diesem

Kunstwerk sagen: Trotz mancher Schwierigkeiten ist eine andere Welt möglich. Diese Hoffnung möchte sie mit uns teilen.

⇒ Nähere Infos auf den Flyern im Schriftenstand!

Nachlese

Karneval ist auch in diesem Jahr in unserer Pfarrei nicht ausgefallen – sei es in einer super gereimten Predigt oder mit den „Liebesbriefen“, die Beppo entworfen hatte, um so die Wichtigkeit aller Gruppen (oder auch einzelner Personen) zu unterstreichen. Allen ein herzliches Dankeschön!

Sie können für Geborgenheit sorgen:

Alltagsrituale

Bei der Arbeit versuchen wir immer, wenigstens zusammen zu frühstücken. Dann sehen wir uns alle zusammen und können auch einige private Dinge – schöne, anstrengende, enttäuschende - austauschen. Das fördert den Zusammenhalt!

(Schreiben Sie uns doch auch Ihre Alltagsrituale!

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de oder in den Pfarrbüros abgeben.

Worauf bauen wir

Am Freitag, 5.März wird weltweit der **Weltgebetstag** gefeiert. Auch in Papenburg findet er statt, allerdings coronabedingt als „digitaler“ Gottesdienst ohne Besucher.

Ein Team der Nikolaikirche bereitet zusammen mit Frauen aus anderen katholischen und evangelischen Kirchengemeinden den Weltgebetstagsgottesdienst vor. Wegen der räumlichen und technischen Möglichkeiten findet er nicht in der Nikolaikirche, sondern in der Antoniuskirche statt.

⇒ Der Gottesdienst wird am 5. März um 17 Uhr auf YouTube übertragen. Zur Übertragung gelangt man über die Website der Antoniuskirche: www.st-antoniuss-papenburg.de, wo er auch noch längere Zeit eingestellt bleibt.

Im Vorfeld des Gottesdienstes werden Weltgebetstagstüten in den Kirchen verteilt. Darin befinden sich die Gottesdienstordnung, das Titelbild, ein Segensbändchen, Spendentütchen und ein Teelicht. Damit wird ermöglicht, am Gottesdienst vor dem Computer aktiv teilzunehmen. Die Spendentütchen können in den jeweiligen Pfarrämtern abgegeben werden.

In diesem Jahr ist der Weltgebetstag von Frauen aus dem südpazifischen Inselstaat Vanuatu erarbeitet worden unter dem Motto „Worauf bauen wir?“. Wo wir uns an Gottes Wort orientieren, haben wir ein festes Fundament.

Zum Geburtstag gratulieren wir

22.2.: Wilhelm Benker, 88 J.; 23.2.: Heinrich Leffers, 87 J.; Adolfine Schmidt, 80 J.; Maria Schulte, 82 J.; 24.2.: Josef Norda, 87 J.; Theodor Runde, 81 J.; 25.2.: Christine Klop-pich, 84 J.; Helena Müll, 95 J.; Regina Schmitz, 81 J.; Elisabeth Suren, 95 J.; Hubert Vähning, 88 J.; 26.2.: Benediktus Hackmann-Terhorst, 85 J.; 27.2.: Anna Belle, 80 J.; Anna Elisabeth Eckervogt, 83 J.; Ruth Ockenga, 88 J.; Werner Sauthoff, 81 J.; Maria Tangen, 83 J.; 28.2.: Adelheid Bröring, 83 J.; Elisabeth Gabala, 87 J.; Gerhard Stevens, 82 J.;



Verstorben *„Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)*

Im Alter von 91 Jahren starb am 10.2.2021 Hermann Korte. – Am 11.2.2021 starb im Alter von 91 Jahren Gerda Korte. – Rudolf Bruns starb am 12.2.2021 im Alter von 77 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 20.2.: Fam. Leser u. Gülmen; 22.2.: Hartmut Joachim; Maria Sen-Tran; Lorenzo Thai-Chu; 23.2.: Liesel Steinheuer, 24.2.: Hartmut Joachim; Maria Sen-Tran; Lorenzo Thai-Chu, Luzia Kirmes; 25.2.: Elke Nelke; Theo Abels, Heinz u. Agnes Bohse; 26.2.: Leb. u. Verst. der Fam. Kramer u. Berger; Elke u. Paul Nelke; Maria Sen-Tran; Lorenzo Thai-Chu; 27.2.: Agnes Schwindel; Christian u. Margret Korte u. Leb. u. Verst. der Fam. Többens, Korte u. Engeln; Leb. u. Verst. der Fam. Hermanns u. Hebbelmann; Fam. Leser u. Gülmen; 28.2.: Hermann Kröger; Heini Müller, Angela Dühmann; Gertrud Post; Maria Sen-Tran; Lorenzo Thai-Chu, Luzia Kirmes

St. Anna: 27.02.: 1. Jahresmesse Anna Schmitz

St. Josef: Nachtrag 21.2.: Josef Nguyen Than Kien; 24.2.: Josef Nguyen Than Kein; 27.2.: Lenchen Schneider, Josef Nguyen Than Kein; 28.2.: Richard Wrobel, Josef Nguyen Than Kien

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 20.2.	17.00 Uhr Vorabendmesse	In allen Gottesdiensten wird das Aschekreuz ausgeteilt.	St. Antonius
	18.00 Uhr Vorabendmesse		St. Josef
	19.00 Uhr Vorabendmesse		St. Anna im Moor
Sonntag, 21.2. Erster Fastensonntag	08.30 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
	10.00 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	11.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
	12.30 Uhr rum.-orthodoxer Gottesdienst		St. Antonius
	19.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
Montag, 22.2.	19.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
Dienstag, 23.2.	18.00 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	19.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
Mittwoch, 24.2.	08.15 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	19.00 Uhr Hl. Messe, (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)		St. Antonius
Donnerstag, 25.2.	18.00 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	19.00 Uhr Hl. Messe (18 Uhr eucharistische Anbetung)		St. Antonius
Freitag, 26.2.	10.30 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	19.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
Samstag, 27.2.	17.00 Uhr Vorabendmesse		St. Antonius
	18.00 Uhr Vorabendmesse		St. Josef
	19.00 Uhr Vorabendmesse		St. Anna im Moor
Sonntag, 28.2. Zweiter Fastensonntag	08.30 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
	10.00 Uhr Hl. Messe		St. Josef
	11.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius
	14.30 Uhr Taufe (Lena Hülsebusch, Lennart Nee)		St. Josef
	15.00 Uhr Trauergottesdienst		St. Antonius
	19.00 Uhr Hl. Messe		St. Antonius

Kollekten: 21.2.: für die Öffentlichkeitsarbeit 28.2.: für Menschen in Not

Beichtgelegenheit

St. Antonius

Mi., 24.2. um 18.15 Uhr (Pst. Bröcher)

Sa., 27.2. um 16.15 Uhr (Pst. Bröcher)

St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste im Internet

Weiterhin werden die Sonntagsgottesdienste um 11 Uhr und die Werktagsgottesdienste um 19 Uhr aus St. Antonius auf Youtube übertragen.

Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website). Kurz vor Beginn der Übertragung wird diese dort angezeigt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Kaplan Winkeljohann!

Wochenendgottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr
sonntags um 8.00 Uhr + 10.30 Uhr

St. Amandus: samstags um 17.30 Uhr
sonntags um 10.30 Uhr

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
 Pastor Gerrit Weusthof: 72211
 Pastor Andreas Bröcher: 015226471782
 Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13
 Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993
 Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18
 Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894
 Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)
 Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukash.)
 Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

Zuspruch

AM SONNTAG

Erster Fastensonntag B

Seit Jesus in diese Welt gekommen ist, ist der große Vorabend des Reiches Gottes angebrochen über einer tagmüden und nachtdunklen Zeit.

Hanna Hümmer